



BUS- PROJEKTIERUNGS- TOOL



System MC 1500 einfach, sicher und vollständig projektieren

Das neue Bus-Projektierungstool ist der Nachfolger des bisherigen Excel-basierten Bus-Adressierungstools und unterstützt die Projektierung einer MC 1500-S/-K/-M von der Geräteauswahl und Adressierung bis hin zur Strom-, Batterie- und Spannungsfallberechnung.

Geräte, Module und Melder an P-BUS und M-BUS lassen sich schnell und übersichtlich den verfügbaren Adressen zuordnen. Gleichzeitig können Komponenten am I-BUS in die Projektierung aufgenommen werden. So entsteht eine vollständige und nachvollziehbare Dokumentation der Systemkonfiguration.

Selbst der Vollausbau einer MC 1500-M mit bis zu 108 P-BUS-Geräten und 240 Bus-Meldern lässt sich komfortabel abbilden.

Projektstände können gespeichert, jederzeit wieder geladen und später problemlos erweitert werden. Für die Dokumentation und weitere Bearbeitung stehen Exporte im PDF- und CSV-Format zur Verfügung.



Ihre Vorteile auf einen Blick



Alles in einem Tool:

Adressierung, Komponentenauswahl, Berechnungen und Dokumentation



Keine Excel-Abhängigkeit:

Eigenständige Anwendung als .exe-Datei



Sichere Adressvergabe:

Doppeladressierungen werden automatisch verhindert



Schnelle Komponentenauswahl:

Übersichtliche Auswahl mit Text und Bild



Vollständige Systemübersicht:

P-BUS-, M-BUS- und I-BUS-Komponenten in einer Projektierung



Weniger Mehrfacheingaben:

Einmal erfasste Komponenten stehen direkt für die integrierten Berechnungen zur Verfügung



Praxisgerechte Dokumentation:

Geräteadressen, DIP-Schaltäreinstellungen, Montageinformationen und weitere Projektdaten übersichtlich zusammengefasst



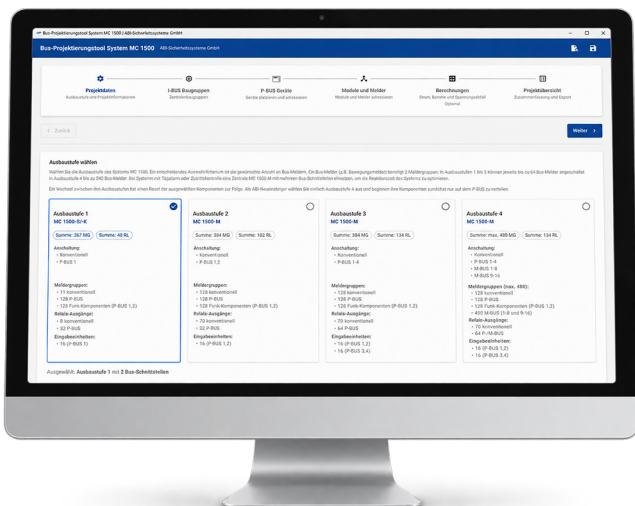
Automatische Bestellliste:

Gleiche Artikel werden im CSV-Export zusammengefasst und inklusive Artikelnummer ausgegeben

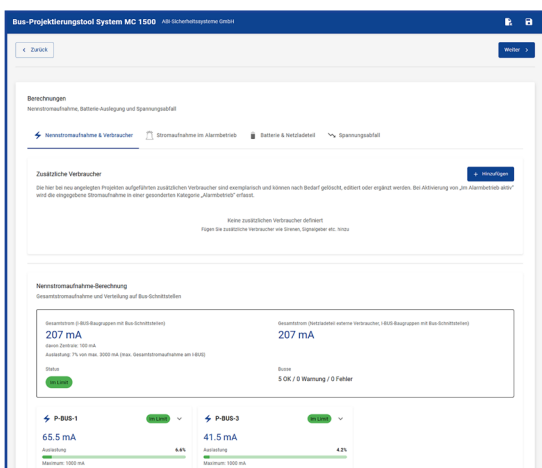
Einfache und sichere Systemkonfiguration

Als Ausgangspunkt stehen vier Ausbaustufen des Systems MC 1500 als Basiskonfiguration zur Auswahl. Benötigte Geräte, Module und Melder lassen sich schnell auf die verfügbaren Adressbereiche verteilen:

- Auswahl von bis zu 108 P-BUS-Geräten
- Auswahl und Spezifikation der Komponenten über eine übersichtliche Bildauswahl
- Zuordnung von Modulen und Meldern an P-BUS und M-BUS über Dropdown-Menüs
- Individuelle Freitexte pro Komponente, beispielsweise für Montageort oder zusätzliche Hinweise
- Automatische Sperrung bereits verwendeter Adressen zur Vermeidung von Doppeladressierungen



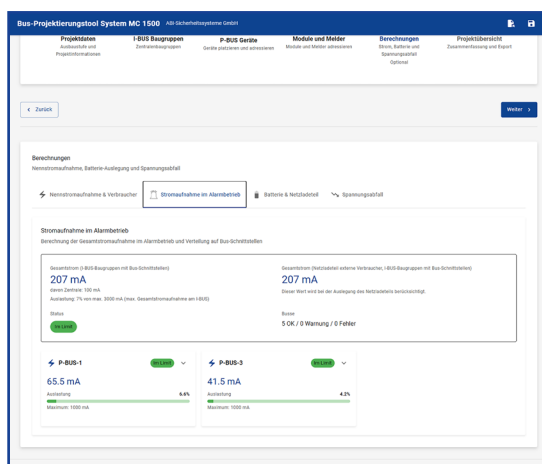
INTEGRIERTE BERECHNUNGEN FÜR EINE SICHERE PROJEKTIERUNG



Stromaufnahme und Bus-Auslastung

Das Projektierungstool berechnet automatisch die Nennstromaufnahme und stellt die Auslastung der einzelnen Bus-Schnittstellen grafisch dar.

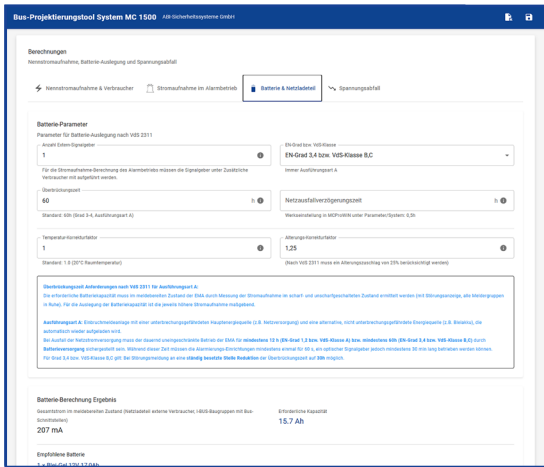
Komponenten mit Stromaufnahme werden für jede Schnittstelle übersichtlich aufgelistet. Zusätzliche Verbraucher an Bus-Schnittstellen oder am Netzladeteil können individuell ergänzt werden.



Stromaufnahme im Alarmbetrieb

Auch die Stromaufnahme im Alarmfall wird automatisch berücksichtigt. Zusätzliche Verbraucher, beispielsweise externe Signalgeber, können gezielt als nur im Alarmbetrieb aktive Komponenten definiert werden.

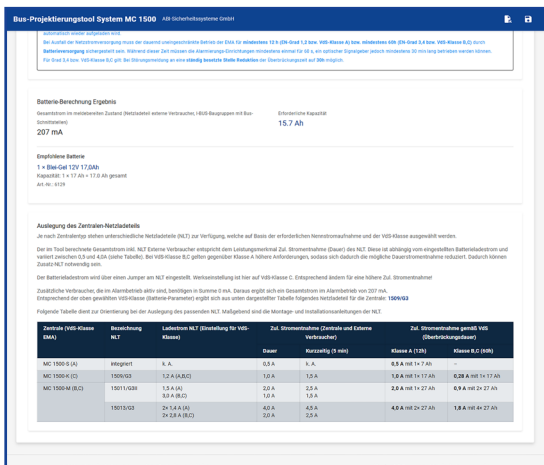
Zur Unterstützung bei der Projektierung sind bei einem neuen Projekt bereits zwei externe Signalgeber beispielhaft hinterlegt. Die grafische Darstellung macht Spitzenbelastungen schnell sichtbar und unterstützt damit die korrekte Auslegung der Bus-Schnittstellen und des Netzladeteils.



Batterieauslegung nach VdS 2311

Die integrierte Batterieauslegung berücksichtigt individuell einstellbare Parameter wie die VdS-Klasse, die Überbrückungszeit oder den Alterungs-Korrekturfaktor.

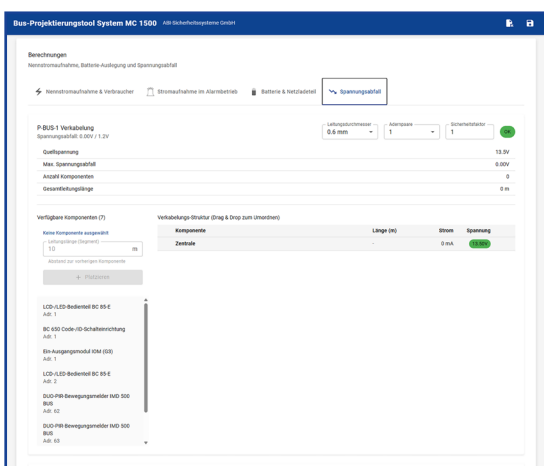
Auf dieser Grundlage wird die erforderliche Batteriekapazität berechnet und eine passende Batterieanzahl und Batterietyp vorgeschlagen.



Auslegung des Zentralen-Netzladeteils

Unter Berücksichtigung von Nennstromaufnahme, kurzzeitiger Stromaufnahme im Alarmbetrieb, Batterieanschlaltung und gewählter VdS-Klasse unterstützt das Tool bei der Auswahl des geeigneten Zentralen-Netzladeteils.

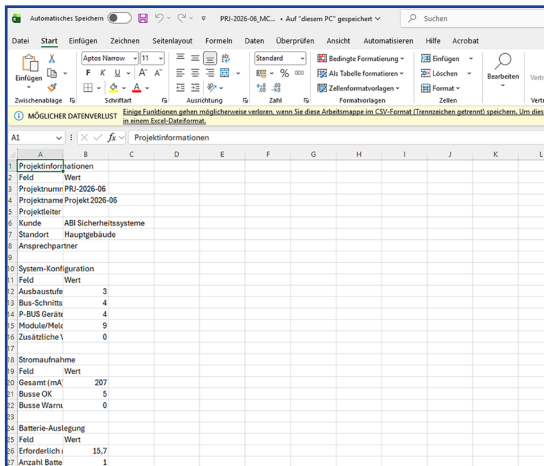
Eine zusätzliche Übersicht stellt die Leistungsmerkmale der verfügbaren Netzladeteile gegenüber und erleichtert damit die Auswahl.



Spannungsfallberechnung

Für jede Bus-Schnittstelle können die angeschlossenen Komponenten individuell angeordnet und die jeweiligen Leitungsabstände hinterlegt werden.

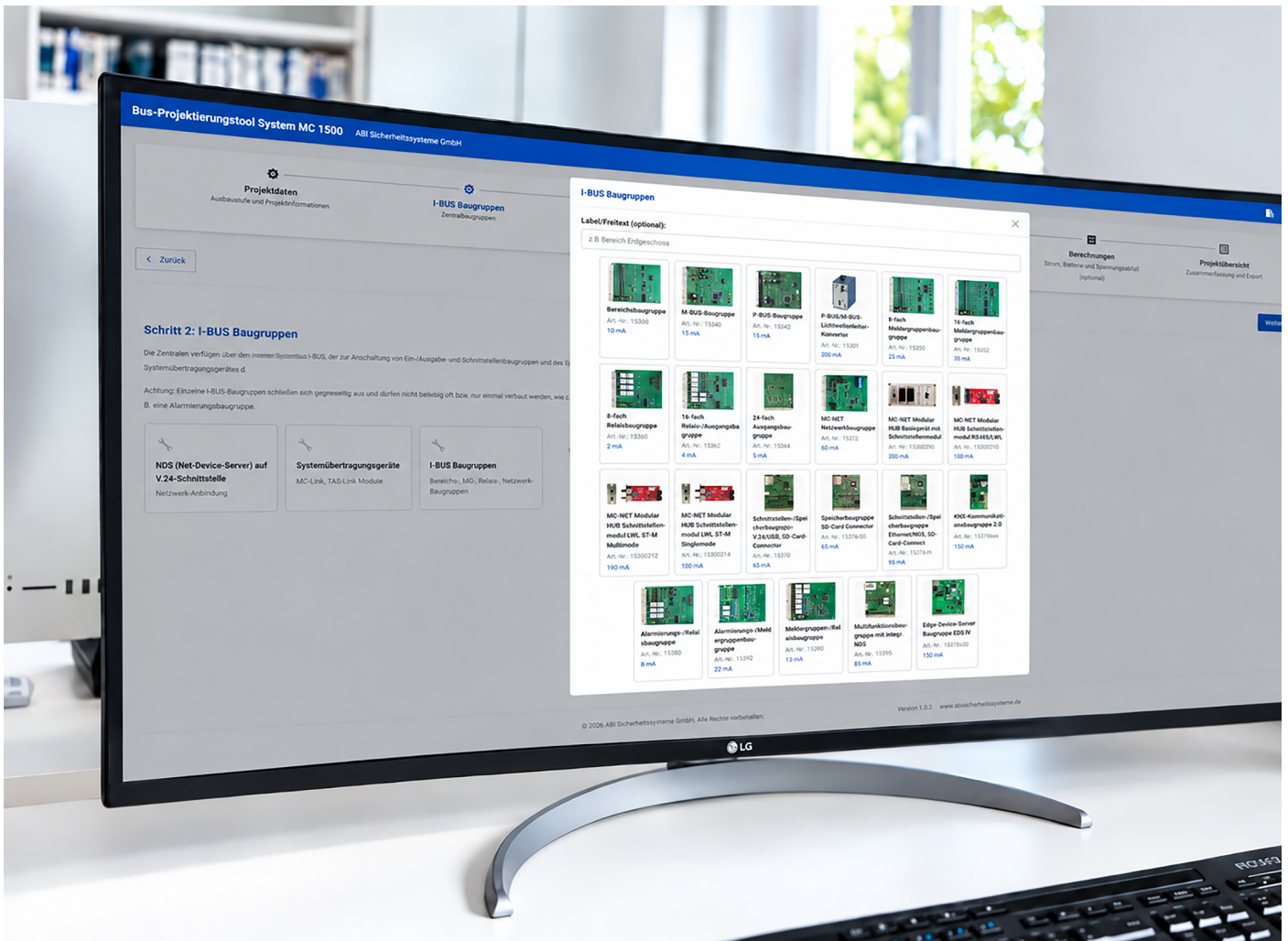
Das Tool berechnet daraus den Spannungsfall bis zum letzten Verbraucher und ermöglicht so eine realitätsnahe Leitungsdimensionierung. Notwendige zusätzliche Netzladeteile oder größere Leitungsquerschnitte können dadurch bereits während der Projektierung erkannt und berücksichtigt werden – statt erst bei der Installation.



Von der Projektierung direkt zur Montage

Nach Abschluss der Projektierung kann eine vollständige Projektübersicht im PDF- oder CSV-Format ausgegeben werden. Die Komponenten werden übersichtlich nach Bus-Schnittstellen sortiert dargestellt. Neben der Geräteadresse enthält die Dokumentation unter anderem die jeweilige DIP-Schaltereinstellung sowie individuell hinterlegte Freitexte, beispielsweise zum Montageort.

Damit erhält der Techniker eine klare Arbeitsgrundlage für die Installation. Der CSV-Export enthält darüber hinaus die Ergebnisse der Projektierungsberechnungen sowie eine Bestellliste mit Artikelnummern. Identische Artikel werden automatisch über alle Bus-Schnittstellen hinweg aufsummiert.



Ein Tool statt mehrerer Einzellösungen

Gegenüber dem bisherigen Bus-Adressierungstool wurde der Funktionsumfang deutlich erweitert. Berechnungen, die bislang teilweise in separaten Anwendungen durchgeführt werden mussten, sind jetzt direkt in die Projektierung integriert.

Das bedeutet:

- ✓ weniger Mehrfacheingaben
- ✓ weniger Übertragungsfehler
- ✓ eine durchgängige Projektierung in einer Anwendung

Die wichtigsten Neuerungen

- Eigenständige .exe-Anwendung – unabhängig von Microsoft Office
- Komponentenwahl mit Text und Bild
- Integration von I-BUS-Komponenten
- Integrierte Stromaufnahme- und Auslastungsberechnung
- Batterieauslegung nach VdS 2311
- Auslegung des Zentralen-Netzladeteils
- Spannungsfallberechnung
- PDF- und CSV-Projektdokumentation
- Automatisch erzeugte Artikelliste mit Artikelnummern

Verfügbarkeit



Das Bus-Projektierungstool steht als eigenständige .exe-Datei zur Verfügung und kann unabhängig von Microsoft Office eingesetzt werden.

Der Download erfolgt über die Wissensdatenbank. Zusätzlich wird das Tool mit dem Herbstupdate 2026 in MCPProWIN integriert.



Zentrale
ABI-Sicherheitssysteme GmbH
Sigmaringer Straße 163
D-72458 Albstadt
Telefon: +49 (0) 7431 1289-0
info@abi-sicherheitssysteme.de
www.abi-sicherheitssysteme.de



Niederlassung Schweiz
ABI-Sicherheitssysteme AG
Lerchensangstrasse 13
CH-8552 Felben-Wellhausen
Telefon: +41 (0) 52 76601-10
info@abi-sicherheitssysteme.ch
www.abi-sicherheitssysteme.ch



Distributor Österreich
MH-Electronics GmbH
Birkenstraße 2
A-5300 Hallwang
Telefon: +43 (0) 662 6686-340
info@mh-electronics.com
www.mh-electronics.com



ISO 14001 Umweltmanagement
ISO 9001 Qualitätsmanagement
VdS 10000 Informationssicherheit
VdS 10010 Datenschutz

